



wissen was hilft

## i:report - Ihre kostenlose Verordnungsanalyse

Sehr geehrte Frau Doktor,  
Sehr geehrter Herr Doktor,

mit dem aktuellen Update Ihres Arzt-Informations-Systems erhalten Sie erstmals die Möglichkeit kostenlos an einem neuen Service von ifap - der i:report-Verordnungsanalyse - teilzunehmen.

### Was müssen Sie dafür tun?

Ihr Aufwand beschränkt sich auf wenige Minuten pro Monat. Sie müssen lediglich die i:report-Export-Funktion in Ihrem Praxiscomputer aufrufen und anschließend die Daten per E-Mail oder Diskette zu ifap senden. Bitte konsultieren Sie hierzu Ihre Update-Dokumentation oder wenden Sie sich an unsere Hotline unter 01805/432711. Eine Anmeldung zu i:report ist nicht erforderlich. Sie können sofort mit der Dateneinsendung beginnen.

### Wo liegt Ihr Nutzen?

Auf einen Blick können Sie die Verordnungssituation in Ihrer Praxis analysieren und den Status Ihrer Praxis überprüfen. i:report stellt somit die ideale Ergänzung Ihrer Statistik im Praxiscomputer dar. Einfach und praktisch: Sie senden uns einmal pro Monat die Verordnungsdaten und erhalten von uns Ihren aktuellen Monatsbericht.

### Wie sieht die i:report-Analyse genau aus?

Die Analyse besteht aus einer ganzen Reihe von Auswertungen, die auf mehreren Seiten übersichtlich angeordnet werden. Auf der Rückseite dieses Blattes finden Sie eine Beispielanalyse, die Ihnen deutlich zeigt, wie übersichtlich und informativ i:report ist.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr i:report-Team

---

#### Teilnahmebedingungen:

- 1. Leistungsumfang, Vertragsabschluss:** Nach der Dateneinsendung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung in Form des Datenfeedbacks. Dadurch kommt der Vertrag über i:report zwischen dem Teilnehmer und der ifap zustande.
- 2. Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen, Ausschluss des Widerrufsrechts.** Die Vertragserklärung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Der Widerruf ist zu richten an: ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH, Schlossberg 4, 15526 Bad Saarow
- 3. Teilnahmedauer, Kündigung:** Die Teilnahme beginnt mit der ersten Dateneinsendung. Die Teilnahme ist unbefristet, die Kündigung ist jederzeit ohne Einhaltung einer Frist möglich.
- 4. Gemeinschaft von Ärzten:** Werden die Daten von einer Gemeinschaft von Ärzten in dem Praxiscomputer verarbeitet, bestätigt der Teilnehmer die Einwilligung für die anderen Ärzte in Vertretung abzugeben.
- 5. Datenübermittlung:** Die Übermittlung der Daten durch den Teilnehmer kann per E-Mail oder Diskette erfolgen. ifap sendet die Ergebnisse als schriftlichen Bericht per Telefax oder E-Mail und nur bei Fehlen der vorgenannten Möglichkeiten per Briefpost an den Teilnehmer. Sofern die Zustellung per Post erfolgen muss, werden von ifap zusätzliche monatliche Kosten für Verpackung, Versand und Porto von 5,00 € erhoben.
- 6. Datenspeicherung, Datenschutz:** Zur Teilnahme am i:report ist außer der Zusendung der anonymisierten Patientendaten des teilnehmenden Arztes auch die Zusendung seiner Identifikationsdaten erforderlich, insbesondere Namen, Anschrift und Vertragsarzt Nummer. Diese Daten werden von ifap unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gespeichert, um die Bearbeitung und Zusendung der Ergebnisse zu ermöglichen. Die im Rahmen des i:report erhobenen Daten können von ifap in anonymisierter Form, die keine Rückschlüsse auf eine konkrete Person ermöglicht für statistische Auswertungen zu Marktforschungszwecken verwendet werden. ifap sichert zu, die Daten unter Einhaltung des §305a Satz 4 SGB V zu verarbeiten. Weiterhin werden technische Daten, die nicht personenbezogen sind, wie etwa der Umfang der Datenerfassung, gespeichert und betriebsintern verwendet.

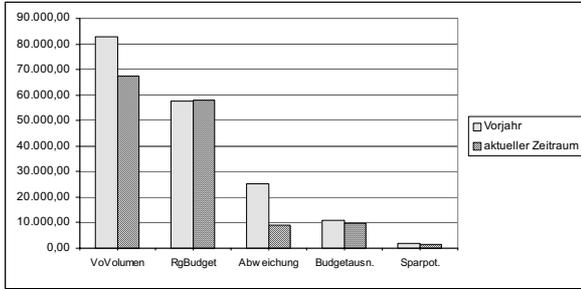
bitte wenden

## 1 BASISANALYSEN

### 1.1 Praxisstatus

Sie erhalten eine detaillierte Aufstellung über Ihr Arzneimittelvolumen, Ihr Richtgrößenbudget sowie die entsprechenden Abweichungen.

	kumuliert			+/- Vorjahr	Trend	Prognose 2007
	II/2007.	I-II/2007	I-II/2006			
Verordnungsvolumen in €	67.285,09	145.327,71	158.476,30	-13.148,59		280.000,00
Richtgrößenbudget in €	58.140,41	116.292,61	115.502,34	790,27		230.000,00
Abweichung in %	+15,7	+25,0	+37,2			+20,0
Abweichung in €	+9.144,68	+29.035,10	+42.973,96			+48.000,00
Mögl. Budgetausnahmen in €	9.930,73	19.400,82	18.810,39	590,43		36.000,00
Sparpotential in €	1.550,03	3.853,60	4.036,45	-182,85		7.800,00



### 1.2 Kennzahlen

In dieser Liste finden Sie weitere wichtige Kennzahlen Ihrer Praxis.

	kumuliert			+/- Vorjahr	Trend	Prognose 2007
	II/2007.	I-II/2007	I-II/2006			
Anzahl Verordnungen	1.800	3.884	4.225	-341		7.600
Anzahl Fälle	801	1.618	1.542	+76		3.300
Anteil Rezeptpatienten %	63,3	67,3	73,1	-5,8		k.A.
Kosten/Fall in €	84,00	89,82	102,77	-12,95	-	86,00
Kosten/Verordnung in €	37,38	37,42	37,51	-0,09		37,00
Verordnungen/Fall	2,2	2,4	2,7	-0,3	-	2,3

i:report - Dr. med. Dieter Durchblick - 1234567

### 1.3 Kostenintensivste Patienten

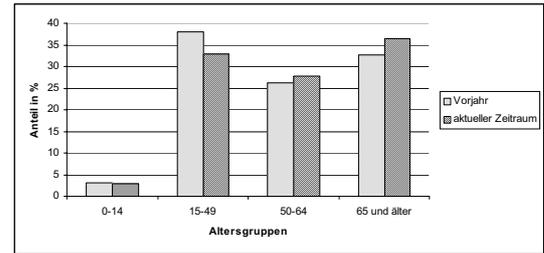
Diese Liste enthält die zehn Patienten mit den größten Arzneimittelkosten.

Patient	Kosten	VO	Kosten/VO	Arzneimittelgruppen (sortiert nach Kosten)
483	1.288,08	7	184,01	Analgetika; Psychoanalgetika; Antiepileptika;
114	1.197,86	8	149,73	Analgetika; Mittel bei Säure bedingten Erkrankungen; Antianämika;
2504	1.125,35	10	112,54	Analgetika; Antiepileptika; Antihistaminika und Antirheumatika;
323	1.075,61	19	56,61	Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen; Mittel mit Wirkung auf das Renin-A
205	1.041,92	21	49,62	Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen; Mittel bei Säure bedingten Erkrank
82	951,32	21	45,30	Antiepileptika; Analgetika; Antidiabetika;
2568	792,10	19	41,69	Beta-Adrenorezeptor-Antagonisten; Mittel mit Wirkung auf das Renin-Angiotensin-S
206	749,73	11	68,16	Analgetika; Mittel bei Säure bedingten Erkrankungen; Psycholeptika;
893	742,69	9	82,52	Analgetika; Diuretika; Mittel bei Säure bedingten Erkrankungen;
1572	707,78	12	58,98	Analgetika; Mittel bei funktionellen gastrointestinalen Störungen; Laxanzien;

### 1.4 Altersstruktur

Hier finden Sie eine Aufstellung über die Altersverteilung in Ihrer Praxis.

	Pat %	VO %	Kosten %	Patienten	VO	Kosten	Kosten/Patient	Sparpotential
0-14	2,8	1,1	0,4	14	19	245,37	17,53	0,17
15-49	32,9	14,9	12,9	167	268	8.673,86	51,94	280,30
50-64	27,8	26,8	27,9	141	483	18.775,52	133,16	449,43
65 und älter	36,5	57,2	58,8	185	1.030	39.590,34	214,00	820,13
Alle Patienten	100,0	100,0	100,0	507	1.800	67.285,09	132,71	1.550,03



i:report - Dr. med. Dieter Durchblick - 1234567

### 1.5 Kostenintensivste Arzneimittelgruppen

Es werden Ihnen die zehn Arzneimittelgruppen mit dem größten Kostenvolumen in Ihrer Praxis dargestellt.

	aktueller Zeitraum					Vorjahr	Trend
	Patienten	VO	Kosten	Kosten/VO	Kosten %		
C09 Mittel mit Wirkung auf das Renin-Ang	169	211	11.290,55	53,51	16,8	14,1	+
N02 Analgetika	44	100	8.260,06	82,60	12,3	11,7	
C07 Beta-Adrenorezeptor-Antagonisten	173	217	5.906,65	27,22	8,8	7,3	++
A02 Mittel bei Säure bedingten Erkrankun	69	86	5.461,05	63,50	8,1	7,4	
A10 Antidiabetika	64	124	4.752,03	38,32	7,1	6,4	+
R03 Mittel bei obstruktiven Atemwegserkr	32	57	3.970,13	69,65	5,9	3,4	++++
C10 Mittel, die den Lipidstoffwechsel be	60	75	3.431,75	45,76	5,1	7,8	---
M01 Antihistaminika und Antirheumatika	123	166	3.004,67	18,10	4,5	4,7	
C03 Diuretika	79	113	2.254,35	19,95	3,4	3,2	
B01 Antithrombotische Mittel	18	29	2.099,30	72,39	3,1	4,4	--

### 1.6 Kostenintensivste Arzneimittel

In dieser Liste werden Ihnen die zehn Arzneimittel mit den größten Kosten in Ihrer Praxis angezeigt.

	aktueller Zeitraum					Vorjahr	Trend
	Patienten	VO	Kosten	Kosten/VO	Sparpotential		
FENTANYL (Sandoz P)	7	18	2.644,88	146,94	0,00	3,9	k.A.
OMEP (HEXAL AG)	27	30	2.209,01	73,63	180,41	3,3	k.A.
PALLADON (Mundipha)	2	6	1.774,51	295,75	131,27	2,6	k.A.
AGGRENEX (B I Phar)	9	19	1.481,88	77,99	213,83	2,2	0,6
NEXIUM (Astrazen)	18	22	1.330,96	60,50	0,00	2,0	4,6
SPIRIVA (B I Phar)	7	10	1.233,08	123,31	1,38	1,8	0,1
SYMBICORT (Astrazen)	6	9	1.155,37	128,37	68,75	1,7	0,5
LOBIVON (Kohlphar)	11	16	1.081,44	67,59	0,00	1,6	0,1
TRANSTEC (Gruenent)	1	4	1.064,64	266,16	0,00	1,6	2,5
ATACAND (Astrazen)	10	11	912,95	83,00	16,69	1,4	1,6

### 1.7 Sparpotentiale

Es werden Ihnen die fünf Arzneimittel mit dem größten Sparpotential angezeigt.

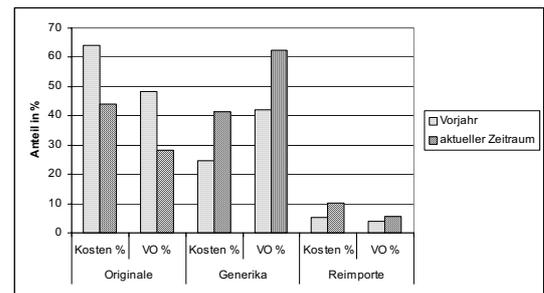
	aktueller Zeitraum					Vorjahr	Trend
	Patienten	VO	Kosten	Kosten/VO	Sparpot.		
AGGRENEX (B I Phar)	9	19	1.481,88	77,99	2,2	213,83	38,15
OMEP (HEXAL AG)	27	30	2.209,01	73,63	3,3	180,41	k.A.
PALLADON (Mundipha)	2	6	1.774,51	295,75	2,6	131,27	k.A.
METOHEXAL-SUCC (HEXAL AG)	22	27	655,33	24,27	1,0	77,13	0,00
SYMBICORT (Astrazen)	6	9	1.155,37	128,37	1,7	68,75	40,23

Bitte beachten Sie bei der möglichen wirkstoffidentischen Substitution die Einhaltung der Indikationszulassung (Fachinformation).

i:report - Dr. med. Dieter Durchblick - 1234567

### 1.8 Verteilung Originale, Generika, Reimporte

In dieser Grafik sehen Sie, wie sich die Verordnungszahlen und die Arzneimittelkosten Ihrer Praxis auf die verschiedenen Marktsegmente verteilen.



## 2 TABELLENERKLÄRUNGEN

<b>Kosten</b>	Verordnungsvolumen (alle Preise in €)
<b>Mögl. Budgetausnahmen</b>	Alle Arzneimittel entspr. der Anlage 2 der AM-Verordnung
<b>Trend</b>	je Plus/Minus-Zeichen ist der Referenzwert um je 10 % über-/unterschritten
<b>k.A.</b>	keine Angabe möglich, weil z. B. kein Referenzwert vorhanden
<b>Sparpotential</b>	ab 1.7.2002 bei „aut idem“ - je Verordnung Abstand zum unteren Preisritzel vor 1.7.2002 und bei nicht aut idem - Abstand zum Durchschnittspreis der wirkstoffidentischen Arzneimittel
<b>Fälle</b>	Richtgrößenbudget-relevante Abrechnungsfälle
<b>VO</b>	Anzahl der Verordnungen (Packungen)
<b>Rezeptpatienten</b>	Anzahl der Patienten, die mindestens eine Verordnung hatten
<b>Patienten</b>	Anzahl der Patienten mit Verordnungen in der entsprechenden Gruppe
<b>Kosten/VO</b>	Kosten je Verordnung
<b>Kosten/Fall</b>	Kosten je Fall
<b>Kosten/Patient</b>	Kosten pro Patient
<b>Pat %</b>	Anteil der Patienten dieser Gruppe an der Gesamtpatientenzahl
<b>VO %</b>	Anteil der Verordnungen dieser Gruppe an der Gesamtverordnungszahl
<b>Kosten %</b>	Anteil der Kosten dieser Gruppe an den Gesamtkosten
<b>ZZZ ohne Zuordnung</b>	Arzneimittel, die von der WHO nicht oder noch nicht nach der ATC-Klassifizierung (anatomisch, therapeutisch, chemisch) eingestuft wurden

i:report - Dr. med. Dieter Durchblick - 1234567